

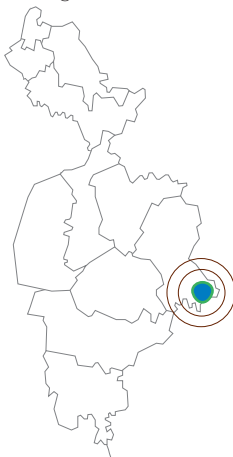
In Ostbelgien gibt es noch einige Orte, die ihren Zauber eher unbemerkt entfalten und sich zu Fuß entdecken lassen.

15 km

4St30



Wanderung 15



34

## Praktische Infos

**Markierung:** grünes Kreuz.

**Parkplatz:** neben der Kirche.

**Start:** vor dem Café-Restaurant Hotel des Ardennes.

**GPS-Koordinaten beim Start:**

50°19'49.1"N 6°20'25.8"E

**Ausrüstung:** richtige

Wanderschuhe;

Bewirtungsmöglichkeiten

in Hergersberg (Krippana),

Weckerath oder in Manderfeld.

**Schwierigkeitsgrad:** 15 km:

eine Wanderung über gut

begehbare Straßen und Wege.

**Gesamter positiver**

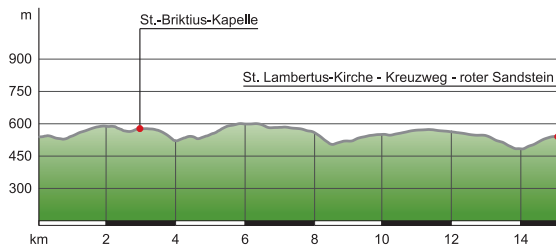
**Höhenunterschied:** 285 m.

**Karte:** IGN 1:25.000 „Rund um den See von Bütgenbach“.

# Entlegenes Land

< Manderfeld

In Manderfeld fällt der Blick ungebrochen bis zum Horizont. In den Tälern haben sich kleine Dörfer angesiedelt, die, hügelauflauf und hügelab, durch graue Landstraßen verknüpft sind. Dörfer, Weiler, Kapellen und Kreuzwege säumen den Wanderweg, der von Merlscheid stramm bergab zu den Gehöften von Afst führt. Der Schmidtsbach, die weiß getünchten Bauernhöfe, die entrückte Landschaft: Selten ergibt sich ein derart harmonisches Bild von Mensch und Natur. Wegen seiner Abgeschlossenheit wurde Krewinkel sogar zur Drehscheibe eines Schmuggelhandels, der über mehrere Höhenzüge zwischen Belgien und Deutschland hin- und herging. In Weckerath beginnt der Abstieg bis an den Quellbach der Our. Am anderen Ufer erhebt sich Manderfeld stolz auf der Anhöhe.



## Karte

